

Freude beim Heimatverein Rüggeberg über Mitgliederzuwachs

Seit August acht Eintritte. Termine für das laufende Jahr festgelegt. Am Samstag findet Aktion „Saubere Landschaft“ statt

Von Hartmut Breyer

Ennepetal Acht neue Mitglieder haben sich seit August 2022 dem Heimatverein Rüggeberg angeschlossen. Die Mitgliederzahl liegt nun bei 192, wie in der jüngsten Jahreshauptversammlung im Gemeindehaus bekannt gegeben wurde.



Michael Störring ist seit August 2022 Vorsitzender des Heimatvereins Rüggeberg. **Hans Jochem Schulte**

Der Verein hat sich für dieses Jahr einiges vorgenommen. Bereits am Samstag, 18. März, findet wieder die traditionelle Aktion „Saubere Landschaft“ statt, bei der zeitgleich mit dem Ennepetaler Frühjahrsputz das Höhendorf und seine Umgebung von Unrat befreit wird. Treffpunkt ist – möglichst mit (einigen) Pkw – um 9 Uhr am Haferkasten an der Hesterberger Straße. Vorsitzender Michael Störring und die Zweite Vorsitzende Marion Tigges-Haar teilen die „Putzreviere“ ein und halten Müllsäcke und Arbeitshandschuhe für die Helfer bereit. Gesammelt wird bis 11.30 Uhr, bis dahin sollte der Unrat neben dem Haferkasten abgelegt werden, wo er von Mitarbeitern des Betriebshofs später abgeholt wird. Die Organisatoren würden sich freuen, wenn sie wieder durch Rüggeberger Vereine und Organisationen oder einzelne Gäste Verstärkung erhalten würden. Jeder ist willkommen. Wer mitsammeln möchte, sollte nach Möglichkeit eine Warnweste tragen.

Der Vorstand gab in der Versammlung weitere Termine bekannt. So nimmt der Heimatverein am Osterfeuer des Fördervereins Kindergarten am 8. April auf Morhennes Pferdewiese teil und hilft beim Bauern- und Erlebnismarkt am 13. und 14. Mai. Im Juni ist Grillen mit den Mitgliedern geplant, die Jahresfahrt führt am 26. August mit dem Bus nach Bad Sassendorf, inklusive Bootsfahrt auf dem Möhnesee. Im Oktober steht eine Besichtigung des Bauernhofs von Dirk Kalthaus an und am 1. Dezember die vorweihnachtliche Jahresabschlussfeier im Gemeindehaus.

Jubilare werden inzwischen in Form von Glückwunschscheiben geehrt. Fünf Mitglieder sind nun seit 25 Jahren dabei: Bärbel und Winfried Bettin, Gudrun und Gerd Wiedersprecher sowie Inge Friemann. Gewählt wurde auch Marion Tigges-Haar bleibt Zweite Vorsitzende, Beisitzer sind weiterhin Hans-Ewald Pleuger und Ursel Au, 1. Schriftführer bleibt Winfried Bettin. Die Kasse prüfen Eberhard Krenzer und Inge Friemann.

Die Versammlung war die erste unter dem neuen Vorsitzenden Michael Störring, der im August Friedrich Rothenberg abgelöst hatte. „Ich mache das erst einmal, um zu lernen, was man machen kann und sollte“, sagte er dieser Zeitung. Mit Marion Tigges-Haar arbeite er eng zusammen. „Wir ergänzen uns“, meint Störring, der sich über den Mitgliederzuwachs freut. Das habe seiner Meinung nach auch damit zu tun, dass die ältere Generation, die schon länger dabei ist, den Jüngeren gegenüber sehr aufgeschlossen sei. „Und hier in der Gegend ist ja nicht wer weiß wie viel los“, so der Vorsitzende. „Mancher sucht bei uns Anschluss.“